

Ressort: Finanzen

## Europas Stahlindustrie warnt vor den Folgen neuer Klimaregeln

Berlin, 13.10.2014, 17:25 Uhr

**GDN** - Die europäische Stahlindustrie fürchtet wegen neuer Umweltregelungen der EU-Kommission um ihren Bestand. "Für die gesamte Stahlindustrie sehen wir durch die Überlegungen der EU ein starkes Risiko auf Mehrbelastungen von 70 bis 100 Milliarden Euro über den Zeitraum von 2020 bis 2030", sagte der Präsident des europäischen Stahlverbandes "Eurofer", Robrecht Himpe, dem "Handelsblatt" (Dienstausgabe).

Die Brüsseler Behörde plant, der Branche die frei zugeteilten CO<sub>2</sub>-Zertifikate ab dem Jahr 2020 zu streichen. Diese Papiere erlauben den Ausstoß des Gases, das maßgeblich für den Klimawandel verantwortlich ist. Bis zu 50 Prozent dieser Zertifikate müssten die Stahlkocher dann künftig über die Börse zukaufen, warnte Himpe. Um die CO<sub>2</sub>-Emission ihrer Werke zu senken, forschen Konzerne an neuen Technologien. "Mit diesen schaffen wir aber maximal eine Einsparung von 15 Prozent", sagte Himpe, der im Vorstand von Weltmarktführer Arcelor-Mittal das Technikressort verantwortet. Setze die EU-Kommission ihre Planungen um, dann müssten die Stahlhersteller pro Jahr Kosten von bis zu zehn Milliarden Euro zusätzlich schultern - dabei sei die Lage jetzt schon nicht rosig. "Für die meisten Unternehmen wäre es nicht machbar, diese Mehrbelastung auszuhalten", so Himpe. Sie würden aus dem Markt herausgedrängt werden.

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-42695/europas-stahlindustrie-warnt-vor-den-folgen-neuer-klimaregeln.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.  
3651 Lindell Road, Suite D168  
Las Vegas, NV 89103, USA  
(702) 943.0321 Local  
(702) 943.0233 Facsimile  
[info@unitedpressassociation.org](mailto:info@unitedpressassociation.org)  
[info@gna24.com](mailto:info@gna24.com)  
[www.gna24.com](http://www.gna24.com)